PCT

WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM Internationales Büro



Internationales Büro INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

(51) Internationale Patentklassifikation 7:
H01M 8/02, 8/24

(11) Internationale Veröffentlichungsnummer: WO 00/26979

(43) Internationales
Veröffentlichungsdatum: 11. Mai 2000 (11.05.00)

DE

(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/DE99/03278

(22) Internationales Anmeldedatum: 12. Oktober 1999 (12.10.99)

(30) Prioritätsdaten:

198 50 177.3

30. Oktober 1998 (30.10.98)

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): SIEMENS AKTIENGESELLSCHAFT [DE/DE]; Wittelsbacherplatz 2, D-80333 München (DE).

(72) Erfinder; und

(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): KOHLMÜLLER, Hans [DE/DE]; Friedrich-Bauer-Strasse 5, D-91058 Erlangen (DE).

(74) Gemeinsamer Vertreter: SIEMENS AKTIENGE-SELLSCHAFT; Postfach 22 16 34, D-80506 München (81) Bestimmungsstaaten: CA, CN, JP, US, europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE).

Veröffentlicht

Mit internationalem Recherchenbericht. Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen Frist; Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen eintreffen.

(54) Title: FRAME ELEMENT FOR A LAMINATED PEM FUEL CELL AND PRODUCTION METHOD THEREOF

(54) Bezeichnung: RAHMENELEMENT FÜR EINE PEM-BRENNSTOFFZELLE IN LAMINAT-TECHNIK UND HERSTEL-LUNGSVERFAHREN DAZU

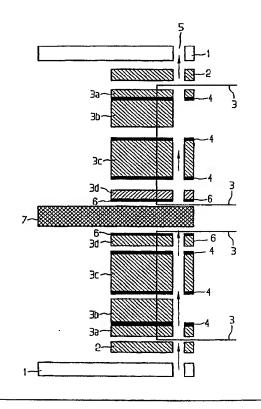
(57) Abstract

The invention relates to a frame element (3) for a PEM fuel cell, especially for a demonstrator of a PEM fuel cell battery which consists of several laminated layers (3a, 3b, 3c, 3d) and in which process gas lines (5) and/or holes can be integrated. The frame element (3) is generally located between a separator (1) and a membrane (7) in the PEM fuel cell unit of a fuel cell battery.

(57) Zusammenfassung

00060704115

Ein Rahmenelement (3) zur Verwendung in einer PEM-Brennstoffzelle, insbesondere in einem Demonstrator einer PEM-Brennstoffzellenbatterie, das aus mehreren Schichten (3a, 3b, 3c, 3d) in Laminat-Technik aufgebaut ist und in das z.B. Prozessgasleitungen (5) und/oder Bohrungen integriert sein können. Das Rahmenelement (3) liegt in der Regel zwischen einem Separator (1) und einer Membran (7) in einer PEM-Brennstoffzelleneinheit einer Brennstoffzellenbatterie.



LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AL	Albanien	ES	Spanien	LS	Lesotho	SI	Slowenien
AM	Armenien	FI	Finnland	LT	Litauen	SK	Slowakei
AT	Österreich	FR	Frankreich	LU	Luxemburg	SN	Senegal
AU	Australien	GA	Gabun	LV	Lettland	SZ	Swasiland
AZ	Aserbaidschan	GB	Vereinigtes Königreich	MC	Monaco	TD	Tschad
	Bosnien-Herzegowina	GE	Georgien	MD	Republik Moldau	TG	Togo
BA	Barbados	GH	Ghana	MG	Madagaskar	TJ	Tadschikistan
BB		GN	Guinea	MK	Die ehemalige jugoslawische	TM	Turkmenistan
BE	Belgien	GR	Griechenland		Republik Mazedonien	TR	Türkei
BF	Burkina Faso	HU	Ungarn	ML	Mali	TT	Trinidad und Tobago
BG	Bulgarien	IE	Irland	MN	Mongolei	UA	Ukraine
BJ	Benin	IL	Israel	MR	Mauretanien	UG	Uganda
BR	Brasilien	IS	Island	MW	Malawi	US	Vereinigte Staaten von
BY	Belarus	IT	Italien	MX	Mexiko		Amerika
CA	Kanada			NE	Niger	UZ	Usbekistan
CF	Zentralafrikanische Republik	JP	Japan Warria	NL	Niederlande	VN	Vietnam
CG	Kongo	KE	Kenia	NO		YU	Jugoslawien
CH	Schweiz	KG	Kirgisistan		Norwegen Neuseeland	zw	Zimbabwe
CI	Côte d'Ivoire	KP	Demokratische Volksrepublik	NZ	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	LW	Zillibabwe
CM	Kamerun		Korea	PL	Polen		
CN	China	KR	Republik Korea	PT	Portugal		
CU	Kuba	KZ	Kasachstan	RO	Rumänien		
CZ	Tschechische Republik	LC	St. Lucia	RU	Russische Föderation		
DE	Deutschland	LI	Liechtenstein	SD	Sudan		
DK	Dänemark	LK	Sri Lanka	SE	Schweden		
EE	Estland	LR	Liberia	$\mathbf{s}\mathbf{G}$	Singapur		

1

Beschreibung

Rahmenelement für eine PEM-Brennstoffzelle in Laminat-Technik und Herstellungsverfahren dazu

5

10

Die Erfindung betrifft ein Rahmenelement zur Verwendung in einer PEM-Brennstoffzelle, insbesondere in einem Demonstrator einer PEM-Brennstoffzellenbatterie, das aus mehrerem Schichten in Laminat-Technik aufgebaut ist und in das z.B. Prozeßgasleitungen und/oder Bohrungen integriert sein können. Das Rahmenelement liegt in der Regel zwischen einem Separator und einer Membran in einer PEM-Brennstoffzelleneinheit einer Brennstoffzellenbatterie.

Bekannt ist die PEM-Brennstoffzellenbatterie mit abdichtendem Rahmenelement, bei der das Rahmenelement einstückig ausgebildet ist.

Dieses Rahmenelement ist zumindest so lange teuer in der Herstellung, wie jeweils nur wenige Demonstratoren hergestellt
werden, weil für jedes ein extra Spritzwerkzeug angefertigt
werden muß. Zudem kann keine Änderung am fertigen Rahmenelement vorgenommen werden, weil es einstückig ist.

Aufgabe der vorliegenden Erfindung ist es daher, ein Rahmenelement für eine PEM-Brennstoffzelle zu schaffen, das kostengünstig herstellbar und leicht veränderbar ist. Außerdem ist es Aufgabe der Erfindung, ein Verfahren zu dessen Herstellung zur Verfügung zu stellen.

30

35

BNSDOCID: <WO

Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß durch ein Rahmenelement in Laminat-Technik gelöst, das mehrere Schichten, die miteinander verbunden sind, umfaßt, wie es Gegenstand der Erfindung und des Anspruchs 1 ist. Außerdem ist Gegenstand der Erfindung ein Verfahren zur Herstellung eines Rahmenelements, bei dem mehrere Schichten aus kostengünstigem Material so aufein-

2

ander gefügt werden, daß ein Rahmenelement in Laminat-Technik für eine PEM-Brennstoffzelle daraus entsteht.

Nach einer vorteilhaften Ausgestaltung der Erfindung ist das Rahmenelement aus zumindest drei Schichten aufgebaut, wobei sich eine Kombination aus Duro- und Thermoplasten, genauso wie eines der Materialien, also Duro- oder Thermoplasten alleine als besonders vorteilhaft herausgestellt hat.

Als Schichtmaterialien können alle Werkstoffe, die als Plattenware lieferbar sind - also alle Arten von Kunst- und Naturstoffen, ebenso wie Metalle- und die verklebt werden können, eingesetzt werden. Als Duroplasten seien beispielhaft Phenolharze genannt. Als Thermoplasten seien beispielhaft genannt:

15 nannt:
 Polystyrol, PVC, Polycarbonat und Polysulfon.

20

35

Nach einer vorteilhaften Ausgestaltung der Erfindung werden die einzelnen Schichten miteinander verklebt.

Nach einer bevorzugten Ausführungsform des Verfahrens werden zur Herstellung des Rahmenelements nur handelsüblich als Plattenware lieferbare Schichten eingesetzt.

Diese Platten werden zurecht geschnitten und/oder gestanzt, bevor sie miteinander verbunden werden. Unter "Stanzen" und/oder "Schneiden" versteht man in diesem Fall, daß das gesamte Rahmenelement aus der Platte herausgestanzt oder geschnitten wird und zusätzlich noch Strukturen für das Manifolding eingebracht werden.

Als "Strukturen für das Manifolding" bezeichnet man Strukturen, die nach dem Laminieren die Kanäle und/oder Leitungen zur Kühlmittel und/oder Prozeßgasver- und/oder Entsorgung und/oder die Bohrungen für die Zuganker ergeben.

3

Nach einer anderen Ausführung des Verfahrens wird zumindest eine Schicht erst nach der Verbindung mit den anderen Schichten ausgeschnitten und/oder gestanzt.

- Die Erfindung ersetzt die einstückigen Rahmenelemente, die bisher zur Randabdichtung in Demonstratoren für PEM-Brennstoffzellen verwendet wurden, durch mehrschichtige Rahmenelemente in Laminat-Technik.
- An der Ober- und/oder Unterseite, die jeweils die Grenzfläche zu der Membran, dem Separator oder dem weiteren Rahmenelement bildet, ist das Rahmenelement bevorzugt noch mit einer Schicht aus elastischem Material zur besseren Abdichtung ausgestattet. Diese elastische Schicht ist z.B. aus einem Silikonkautschuk, der wiederum z.B. über ein Siebdruckverfahren
- konkautschuk, der wiederum z.B. über ein Siebdruckverfahren aufgebracht wird. Ebenso kann diese Abdichtung aus einem anderen Material und über ein anderes Verfahren aufgebracht sein.
- Bei einer Ausgestaltung ist auf der Seite des Rahmenelements, die an den Separator angrenzt, eine weitere elastische Zwischenschicht angebracht, so daß kleinere Fertigungsfehler in der Höhe des Separators oder andere kleine mechanische Unebenheiten, wie sie z.B. durch Quellung und/oder Schrumpfung der Membran bei der Konstruktion einer Brennstoffzellenbatterie entstehen, mühelos ausgeglichen werden können. Diese Schicht kann z.B. auch aus Silikonkautschuk gefertigt sein.
- Als Laminat-Technik wird vorliegend die Bauweise eines Ele30 ments bezeichnet, bei der sich die Höhe des Elements durch
 Stapelung und Verbinden einzelner, oft auch sehr dünner
 Schichten ergibt. Die einzelnen Schichten können dabei von
 der Gestaltung, der Form und dem Material her völlig verschieden sein, solange sie genügend sich deckende Fläche ha35 ben, daß sie miteinander, z.B. durch Verkleben, verbunden
 werden können und ihre Materialien verbindbar sind.

4

Im folgenden wird die Erfindung anhand eines Ausführungsbeispiels weiter erläutert.

Figur 1 zeigt einen Querschnitt durch eine PEM-Brennstoffzelleneinheit im bipolaren Aufbau.

Figur 2 zeigt eine Aufsicht auf ein Rahmenelement.

In Figur 1 erkennt man ganz oben und ganz unten jeweils einen Separator 1, der die gezeigte PEM-Brennstoffzelleneinheit nach unten und nach oben hin abschließt.

Anschließend an den Separator 1 ist im Randbereich der Zelle eine elastische Schicht 2 angeordnet. Darunter beginnt das eigentliche Rahmenelement 3 in Laminat-Technik. Das Rahmenelement 3 umfaßt vier Schichten 3a, 3b, 3c und 3d. Nicht alle Schichten haben dieselbe Form, wie am Beispiel 3a und 3b gezeigt wird. Schicht 3a ummantelt die Gasleitung 5, während Schicht 3b nur an die Gasleitung 5 angrenzt und damit den Prozeßgaseinlaß auf die aktive Zellfläche bildet.

Die einzelnen Schichten sind mit einer Klebeschicht 4 verbunden. Bei der Herstellung ist es unerheblich, auf welcher Schicht der Kleber und/oder ob er ein- oder beidseitig aufgetragen wird. Als Kleber empfiehlt sich wegen der einfachen Handhabung von vorgefertigten Teilen z.B. ein Schmelzkleber, es kann jedoch auch ein Zwei-Komponenten-Kleber, ein Ein-Komponentenkleber und/oder ein UV-härtbarer Kleber verwendet werden.

30

5

15

20

25

Auf der Unterseite des Rahmenelements 3 befindet sich die Abdichtungsschicht 6. Diese Schicht besteht bevorzugt aus Silikonkautschuk und/oder Neopren und wird z.B. über ein Siebdruckverfahren auf die äußere Laminat-Schicht aufgebracht.

35 Damit wird zur Membran 7 hin abgedichtet.

5

Auf der anderen Seite der Membran 7 ist dieselbe Bauweise wie oben beschrieben noch mal realisiert. Die PEM-Brennstoffzelle wird wieder von einem Separator 1 abgeschlossen. Je nach Aufbau der Brennstoffzellenbatterie kann ein Rahmenelement auch auf einem weiteren Rahmenelement aufliegen, d.h. die Erfindung ist nicht auf den hier als Ausführungsform gezeigten bipolaren Schichtaufbau einer Brennstoffzelle in einer Brennstoffzellenbatterie beschränkt. Insbesondere eignet sie sich genauso z.B. für den monopolaren Aufbau einer Batterie.

10

eignet.

Figur 2 zeigt eine Aufsicht auf ein Rahmenelement 3, auf eine der Schichten 3a bis 3d.

Das Rahmenelement gehört zu eine Brennstoffzelle mit quadratischer Form. Ein Rahmenelement nach der Erfindung kann jedoch auch für Brennstoffzellen mit beliebigen anderen Formen
realisiert werden. Im Rahmenelement sind eine Reihe von Öffnungen 8 zu sehen, die verschiedenen Zwecken dienen können:
Sie sind entweder Bestandteil einer Prozeßgaszu- oder Ableitung, Bestandteil einer Bohrung für z.B. einen Zuganker, mit
dem die PEM-Brennstoffzellenbatterie in Filterpressentechnik
zusammengehalten wird, oder sind Bestandteil eines Kühlmittelkreislaufs.

- 25 Bei der Herstellung eines Rahmenelements 3 werden mehrere Schichten 3a bis 3d miteinander so verbunden, daß die jeweiligen Öffnungen für Prozeßgasleitung oder Bohrung aufeinander zu liegen kommen.
- Die Herstellung des Rahmenelements in Laminat-Technik erfordert im Gegensatz zu den bekannten keine teuren Spritzwerkzeuge und ist kurzfristig realisierbar. Änderungen an dem Rahmenelement können schnell und billig durchgeführt werden, weshalb sich die Erfindung insbesondere für den Bau von Demonstratoren, bei denen oft Veränderungen gewünscht werden,

6

Der Einbau einer elastischen Schicht auf der zu dem Separator hin gewendeten Seite des Rahmenelements ermöglicht es, auch nicht-federnde Separatoren einzusetzen, weil mechanischer Druck über die elastische Schicht abgefangen wird. Ebenso kann eine axiale Längenänderung der PEM-Brennstoffzellenbatterie über die elastische Schicht abgefangen werden.

7

Patentansprüche

- 1. Rahmenelement zur Randabdichtung einer PEM-Brennstoffzelle, das sich über den gesamten Rand der Brennstoffzelle erstreckt und das mehrere Schichten in Laminat-Technik umfaßt.
- 2. Rahmenelement nach Anspruch 1, das zumindest drei Schichten umfaßt.

10

5

- 3. Rahmenelement nach einem der vorstehenden Ansprüche, das thermoplastische und/oder duroplastische Schichten umfaßt.
- 4. Rahmenelement nach einem der vorstehenden Ansprüche, das 15 Prozeßgas- und/oder sonstige Leitungen und/oder Bohrungen integriert hat.
- 5. Verfahren zur Herstellung eines Rahmenelements, bei dem mehrere Schichten so aufeinander gefügt werden, daß ein
 Rahmenelement in Laminat-Technik nach einem der Ansprüche 1 bis 4 daraus entsteht.
 - 6. Verfahren nach Anspruch 5, bei dem die Schichten teilweise vor dem Aneinanderfügen geschnitten und gestanzt werden.

25

7. Verfahren nach Anspruch 5 oder 6, bei dem handelsübliche Plattenware zu den Laminat-Schichten des Rahmenelements verarbeitet werden.

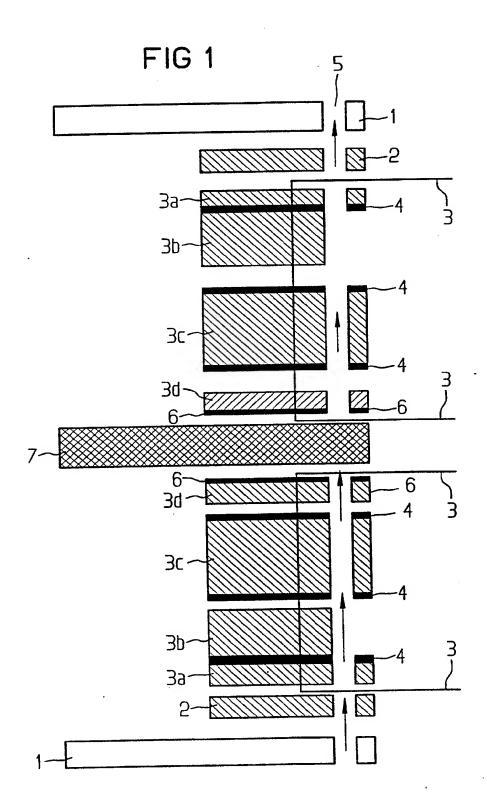
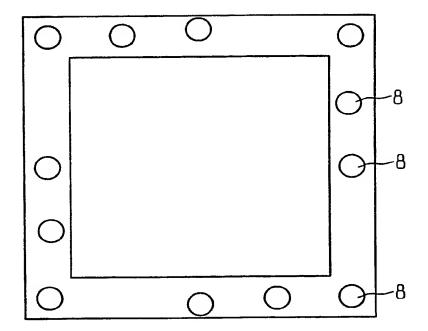


FIG 2



INTERNATIONAL SEARCH REPORT

ial Application No intern PCT/DE 99/03278

A. CLASSIF	ICATION OF SL	JBJECT MATTER	
IPC 7	H01M8/0	JBJECT MATTER 2 HO1M	18/24

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols) IPC 7 - H01M

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

	ENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	Deleverate state Ma
Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
X	US 3 530 003 A (WARSZAWSKI BERNARD ET AL) 22 September 1970 (1970-09-22) abstract; figures 1,2 column 3, line 7 - line 64	1-7
X	US 5 187 025 A (KELLAND JAMES W ET AL) 16 February 1993 (1993-02-16) column 3, line 10 - line 15; claims 1-4; figures 1,2	1,3-7
X	US 5 733 678 A (NOLTE ROLAND ET AL) 31 March 1998 (1998-03-31) column 6, line 14 - line 51; figures 1,2 column 3, line 60 - line 63	1-3,5
	-/	

X Further documents are listed in the continuation of box C.	Patent family members are listed in annex.
Special categories of cited documents: A* document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance E* earlier document but published on or after the international filling date L* document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified) O* document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means P* document published prior to the international filing date but tater than the priority date claimed	 "T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention "X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone "Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive atep when the document is combined with one or more other such documenties, such combination being obvious to a person skilled in the art. "&" document member of the same patent family
Date of the actual completion of the international search 14 April 2000	Date of mailing of the international search report 25/04/2000
Name and mailing address of the ISA European Patent Office, P.B. 5818 Patentiaan 2 NL – 2280 HV Rijswijk Tel. (+31–70) 340–2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31–70) 340–3016	Authorized officer D'hondt, J

1

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Intern I I Application No PCT/DE 99/03278

0.00	-diam) Poolintento concentrato no me a constante de la constan	101/DE 99/032/6
	ation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	
Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to daim No.
X	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 007, no. 204 (E-197), 9 September 1983 (1983-09-09) -& JP 58 102470 A (MEIDENSHA KK), 18 June 1983 (1983-06-18) abstract	1-7
X	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 007, no. 208 (E-198), 14 September 1983 (1983-09-14) -& JP 58 103780 A (MEIDENSHA KK), 20 June 1983 (1983-06-20) abstract	1-7
X	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 1996, no. 01, 31 January 1996 (1996-01-31) -& JP 07 249417 A (TOYOTA MOTOR CORP), 26 September 1995 (1995-09-26) abstract	1,4,5,7
X	US 4 590 135 A (WARSZAWSKI BERNARD ET AL) 20 May 1986 (1986-05-20) column 4, line 41 - line 61; figures 5,6	1,3-5,7
Α	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 1996, no. 01, 31 January 1996 (1996-01-31) -& JP 07 235314 A (TOYOTA MOTOR CORP), 5 September 1995 (1995-09-05) abstract	1,3-5,7
A	US 5 464 700 A (STECK ALFRED E ET AL) 7 November 1995 (1995-11-07) column 4, line 56 -column 5, line 12; figures 1,2	1,3,5
Α	US 4 317 864 A (STRASSER KARL) 2 March 1982 (1982-03-02) column 5, line 18 - line 35; figure 1	1,3-5
A	US 4 048 386 A (ALFENAAR MARINUS ET AL) 13 September 1977 (1977-09-13)	
į		

1

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

information on patent family members

Intern all Application No PCT/DE 99/03278

Patent document cited in search report		Publication date		atent family nember(s)	Publication date
US 3530003	A	22-09-1970	BE BE	710652 A 710653 A	17-06-1968 17-06-1968
			BE	710655 A	17-06-1968
			CH	470767 A	31-03-1969
			CH	472122 A	30-04-1969
			CH	473484 A 1671932 A	31-05-1969 23-09-1971
			DE DE	1671932 A 1671918 A	09-03-1972
			DE	1671930 A	21-10-1971
			FR	1522304 A	28-08-1968
			FR	1522306 A	28-08-1968
			GB	1210693 A	28-10-1970
			GB	1211593 A	11-11-1970
			GB	1212387 A	18-11-1970
			JP	48015260 B	14-05-1973
			NL	6802641 A,B,	26-08-1968 26-08-1968
			NL US	6802642 A 3746578 A	17-07-1973
			JP	48015258 B	14-05-1973
			SE	343432 B	06-03-1972
US 5187025	Α	16-02-1993	NONE		,————
US 5733678	Α	31-03-1998	DE	4314745 C	08-12-1994
03 5/330/6	^	31 03 1330	WO	9425995 A	10-11-1994
			DE	59404537 D	11-12-1997
•			EP	0698300 A	28-02-1996
			JP	8509571 T	08-10-1996
JP 58102470	A	18-06-1983	JP	1033903 B	17-07-1989
			JP	1550560 C	23-03-1990
JP 58103780	Α	20-06-1983	JP	1036671 B	01-08-1989
			JP	1551598 C	23-03-1990
JP 07249417	A	26-09-1995	NONE		
US 4590135	Α	20-05-1986	FR	2564251 A	15-11-1985
			CA	1277366 A	04-12-1990
			DE	3516758 A	14-11-1985
			GB	2158990 A,B 7003786 B	20-11-1985 18-01-1995
			JP JP	60250563 A	11-12-1985
JP 07235314	A	05-09-1995	NONE		
US 5464700	Α	07-11-1995	AU	664703 B	30-11-1995
20 0 10 17 00	- •		AÜ	1886692 A	08-01-1993
			CA	2102695 A,C	05-12-1992
			WO	9222096 A	10-12-1992
			DE	69204834 D	19-10-1995
			DE	69204834 T	04-04-1996
			EP JP	0586461 A 7501417 T	16-03-1994 09-02-1995
UC 4217964		02-03-1982	DE	2729640 A	04-01-1979
US 4317864	Α	05-03-1307	CA	1101488 A	19-05-1981

INTERNATIONAL SEARCH KEPUKI

information on patent family members

Interr. 1al Application No
PCT/DE 99/03278

				1017 52 337 03270		
Patent document cited in search report		Publication date		Patent family member(s)	Publication date	
US	4317864	Α		GB	1588100 A	15-04-1981
				JP	1388688 C	14-07-1987
				JP	54013941 A	01-02-1979
				JP	61055227 B	26-11-1986
US	4048386	Α	13-09-1977	NL	7509675 A	16-02-1977
				BE	844898 A	07-02-1977
				CA	1084584 A	26-08-1980
				DE	2635636 A	24-02-1977
				DK	362776 A	15-02-1977
				FR	2321199 A	11-03-1977
				GB	1504272 A	15-03-1978
				IE	43282 B	28-01-1981
				IT	1066108 B	04-03-1985
				JP	1258081 C	29-03-1985
				JP	52023578 A	22-02-1977
				JP	59033936 B	18-08-1984
				LU	75584 A	28-03-1977
			•	SE	436531 B	17-12-1984
				SE ·	7608774 A	15-02-1977

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Inters nales Aktenzeichen PCT/DE 99/03278

		<u> </u>	101/02 33/	
A. KLASSIF IPK 7	Fizierung des anmeldungsgegenstandes H01M8/02 H01M8/24	•		
Nach der Inte	ernationalen Patentidassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klass	ifikation und der IPK		
	RCHIERTE GEBIETE			
IPK 7	ter Mindestprüfstoff (Klassifikationssyatem und Klassifikationssymbole H01M			
	te aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, sow			
Während de	r internationalen Recherche konsultlerte elektronische Datenbank (Na	mederDatenbankur	nd evti. verwendete S	uchbegnite)
C. ALS WE	SENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN			
Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe	der in Betracht komm	enden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	US 3 530 003 A (WARSZAWSKI BERNARI 22. September 1970 (1970-09-22) Zusammenfassung; Abbildungen 1,2 Spalte 3, Zeile 7 - Zeile 64	D ET AL)		1-7
X	US 5 187 025 A (KELLAND JAMES W 16. Februar 1993 (1993-02-16) Spalte 3, Zeile 10 - Zeile 15; An 1-4; Abbildungen 1,2	1,3-7		
X	US 5 733 678 A (NOLTE ROLAND ET 31. März 1998 (1998-03-31) Spalte 6, Zeile 14 - Zeile 51; Ab 1,2 Spalte 3, Zeile 60 - Zeile 63			1-3,5
1		/		
		-		
	l itere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu nehmen	X Siehe Anhan	g Patentfamilie	
* Besonder *A* Veröffe aber i		oder dem Priorität Anmeidung nicht	tsdatum veröffentlicht kollidiert, sondern nu deliegenden Prinzips	internationalen Anmeldedatum worden ist und mit der zum Verständnis des der oder der ihr zugrundeliegenden
L Veröffe schei	b Dokument, das jedoch erst an deer hach den internationalen eldedatum veröffentlicht worden ist entlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft er- nen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer ren im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden	"X" Veröffentlichung von kann allein aufgru erfinderlacher Tät	on besonderer Bedeu Ind dieser Veröffentlik tigkeit beruhend betra	
soli o ausge "O" Veröffe	ren im Hechetchenbertan genammen verörlenkertung beieg weiter der die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie eführt) entlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht	kann nicht als auf werden, wenn die Veröffentlichunge	f erfinderischer Tätigk Veröffentlichung mit	elt beruhend betrachtet einer oder mehreren anderen Verbindung gebracht wird und
P Veröffe	entilchung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach beanspruchten Prioritätadatum veröffentlicht worden ist	"&" Veröffentlichung, o	die Mitgiled derselben	Patentfamilie ist
Datum dea	Abschlusses der Internationalen Recherche	Absendedatum d	es internationalen Re	cherchenberichts
1	14. April 2000	25/04/	2000	
Name und	Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentiaan 2	Bevollmächtigter	Bediensteter	
	NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl. Fax: (+31-70) 340-3016	D'hond	t, J	

1

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Interr. nales Aktenzeichen
PCT/DE 99/03278

		FC1/DE 99/032/8
	ung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN	Total Company
Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht komme	nden Teile Betr. Anspruch Nr.
X	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 007, no. 204 (E-197), 9. September 1983 (1983-09-09) -& JP 58 102470 A (MEIDENSHA KK), 18. Juni 1983 (1983-06-18) Zusammenfassung	1-7
X	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 007, no. 208 (E-198), 14. September 1983 (1983-09-14) -& JP 58 103780 A (MEIDENSHA KK), 20. Juni 1983 (1983-06-20) Zusammenfassung	1-7
x .	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 1996, no. 01, 31. Januar 1996 (1996-01-31) -& JP 07 249417 A (TOYOTA MOTOR CORP), 26. September 1995 (1995-09-26) Zusammenfassung	1,4,5,7
X	US 4 590 135 A (WARSZAWSKI BERNARD ET AL) 20. Mai 1986 (1986-05-20) Spalte 4, Zeile 41 - Zeile 61; Abbildungen 5,6	1,3-5,7
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 1996, no. 01, 31. Januar 1996 (1996-01-31) -& JP 07 235314 A (TOYOTA MOTOR CORP), 5. September 1995 (1995-09-05) Zusammenfassung	1,3-5,7
A	US 5 464 700 A (STECK ALFRED E ET AL) 7. November 1995 (1995-11-07) Spalte 4, Zeile 56 -Spalte 5, Zeile 12; Abbildungen 1,2	1,3,5
A	US 4 317 864 A (STRASSER KARL) 2. März 1982 (1982-03-02) Spalte 5, Zeile 18 - Zeile 35; Abbildung 1	1,3-5
Α	US 4 048 386 A (ALFENAAR MARINUS ET AL) 13. September 1977 (1977-09-13)	
·		·

1

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Interna alea Aktenzeichen
PCT/DE 99/03278

	cherchenbericht tes Patentdokum		Datum der Veröffentlichung		glied(er) der atentfamilie	Datum der Veröffentlichung
US	3530003	A	22-09-1970	BE BE CH CH CH DE DE FR GB GB JP NL US JP SE	710652 A 710653 A 710655 A 470767 A 472122 A 473484 A 1671932 A 1671918 A 1671930 A 1522304 A 1522306 A 1210693 A 1211593 A 1212387 A 48015260 B 6802641 A,B, 6802642 A 3746578 A 48015258 B 343432 B	17-06-1968 17-06-1968 17-06-1968 17-06-1968 31-03-1969 30-04-1969 31-05-1969 23-09-1971 09-03-1972 21-10-1971 28-08-1968 28-08-1968 28-10-1970 11-11-1970 14-05-1973 26-08-1968 17-07-1973 14-05-1973 06-03-1972
US	5187025	A	16-02-1993	KEIN	E	
US	5733678	A	31-03-1998	DE WO DE EP JP	4314745 C 9425995 A 59404537 D 0698300 A 8509571 T	08-12-1994 10-11-1994 11-12-1997 28-02-1996 08-10-1996
JP	58102470	A	18-06-1983	JP JP	1033903 B 1550560 C	17-07-1989 23-03-1990
JP	58103780	Α	20-06-1983	JP JP	1036671 B 1551598 C	01-08-1989 23-03-1990
JP	07249417	Α	26-09-1995	KEIN	E	
UŚ	4590135	A	20-05-1986	FR CA DE GB JP JP	2564251 A 1277366 A 3516758 A 2158990 A,B 7003786 B 60250563 A	15-11-1985 04-12-1990 14-11-1985 20-11-1985 18-01-1995 11-12-1985
JP	07235314	A	05-09-1995	KEIN	E	
US	5464700	A	07-11-1995	AU CA WO DE DE EP JP	664703 B 1886692 A 2102695 A,C 9222096 A 69204834 D 69204834 T 0586461 A 7501417 T	30-11-1995 08-01-1993 05-12-1992 10-12-1992 19-10-1995 04-04-1996 16-03-1994 09-02-1995
US	4317864	A	02-03-1982	DE CA FR	2729640 A 1101488 A 2396425 A	04-01-1979 19-05-1981 26-01-1979

INTERNATIONALER RECHERCHENDERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Interna ales Aktenzeichen PCT/DE 99/03278

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument					itglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung	
US	4317864	Α		GB	1588100 A	15-04-1981	
				JP	1388688 C	14-07-1987	
				JP	54013941 A	01-02-1979	
				JP	61055227 B	26-11-1986	
US	4048386	Α	13-09-1977	NL	7509675 A	16-02-1977	
				BE	844898 A	07-02-1977	
				CA	1084584 A	26-08-1980	
				DE	2635636 A	24-02-1977	
				DK	362776 A	15-02-1977	
				FR	2321199 A	11-03-1977	
				GB	1504272 A	15-03-1978	
				ΙE	43282 B	28-01-1981	
				IT	1066108 B	04-03-1985	
				JP	1258081 C	29-03-1985	
				JP	52023578 A	22-02-1977	
				JP	59033936 B	18-08-1984	
				LU	75584 A	28-03-1977	
				SE	436531 B	17-12-1984	
				SE	7608774 A	15-02-1977	